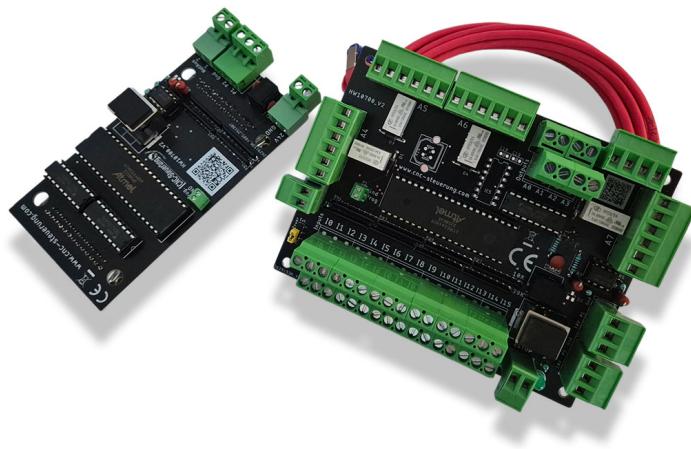


# Bedienfeldplatine V2.0

## 2026

*Bedienerhandbuch Bedienfeldplatine V2*  
*der Firma CNC-Steuerung.com Bocholt*  
*Stand 29.01.2026*



**cnc-steuerung.com**  
cnc-steuerung.com

**CNC-Steuerung.com**

Tel. 02871-36241-00

Jerichostr. 28  
46399 Bocholt

Technik@cnc-steuerung.com

## Inhaltsverzeichnis

|                            |    |
|----------------------------|----|
| Allgemeines:.....          | 1  |
| Lizenzvereinbarung: .....  | 2  |
| Sicherheitshinweise: ..... | 3  |
| Servicebereich:.....       | 5  |
| Verwendungszweck .....     | 6  |
| Montage .....              | 7  |
| Verdrahten .....           | 8  |
| Anschlüsse .....           | 10 |
| Anschlüsse Potis .....     | 12 |
| Anschlüsse Not Aus .....   | 13 |
| Firmenangaben.....         | 14 |
| Firmeninformationen .....  | 14 |

*„Safty First“*

*Denken Sie  
jederzeit an Ihre  
Sicherheit.  
Gehen Sie immer  
mit Ruhe und  
Besonnenheit mit  
einer CNC  
Maschine um!*

## **Allgemeines:**

---

### Sicherheit

Bedenken Sie immer, dass es sich hierbei um eine Hardware handelt, die unter Windows 10 oder Windows 11 arbeitet.

Bedenken Sie eventuell Fehler oder Störungen können jederzeit auftreten.

Überprüfen Sie immer vor der Arbeit alle Sicherheitseinrichtungen auf Ihre Funktion.

Beachten Sie auch weitergehende Sicherheitsbestimmungen von übergeordneten Behörden.

### **Lizenzvereinbarung:**

Diese Dokumentation ist herausgegeben von Firma CNC Steuerung - Bocholt.

Diese Dokumentation unterliegt dem Copyright Rechten.

Kein Teil dieses Handbuches darf in irgendeiner Form ohne vorherige ausdrückliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme vervielfältigt, verarbeitet oder verbreitet werden. Diese Dokumentation darf nur mit unserer Lizenz zur Software verwendet werden.

Wichtiger Hinweis:

Trotz aller Sorgfalt übernehmen wir keinerlei Garantie, noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für die Nutzung dieser Information, für deren Wirtschaftlichkeit oder die fehlerfreie Funktion.

Wir sind jedoch dankbar für Hinweise auf Fehler oder technische Verbesserungsvorschläge.

**Sicherheitshinweise:**

---

Dieses Handbuch enthält Hinweise, die Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit sowie zur Vermeidung von Sachschäden beachten müssen. Die Hinweise sind durch ein Warndreieck hervorgehoben und je nach Gefährdungsgrad folgendermaßen dargestellt:

**Gefahr:**

bedeutet, dass Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden eintreten werden, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

**Warnung:**

bedeutet, dass Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden eintreten können, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

**Vorsicht:**

bedeutet, dass eine leichte Körperverletzung oder ein Sachschaden eintreten können, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

**Hinweis:**

ist eine wichtige Information über das Produkt, die Handhabung des

Produktes oder den jeweiligen Teil der Dokumentation, auf den besonders aufmerksam gemacht werden soll.



Warnung:

Inbetriebsetzung und Betrieb eines Gerätes dürfen nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden. Qualifiziertes Personal im Sinne der sicherheitstechnischen Hinweise dieses Handbuchs sind Personen, die die Berechtigung haben, Geräte, Systeme und Stromkreise gemäß den Standards der Sicherheitstechnik in Betrieb zu nehmen, zu erden und zu kennzeichnen.

**Servicebereich:**

---

Der geschützte Servicebereich:

Für alle Kunden die unsere Software per E-Mail/ Download erworben haben können wie folgt sich die Daten herunterladen.

Sie erhalten einen Download Link. Dieser ist ab Datum der Zusendung 1 Jahr gültig.

Öffnen Sie den Link und laden Sie sich alle Dateien an einen Sichern Ort herunter.

### **Verwendungszweck**

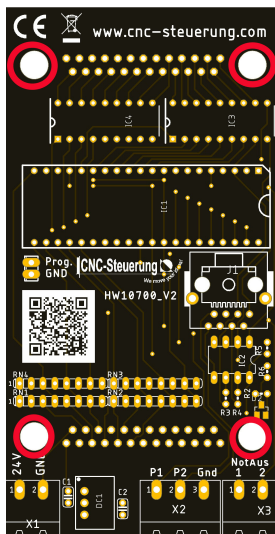
---

Die beiden Module HW10700\_V dienen dazu, die Ein- und Ausgänge des CSM IO-Moduls zu „verlängern“.

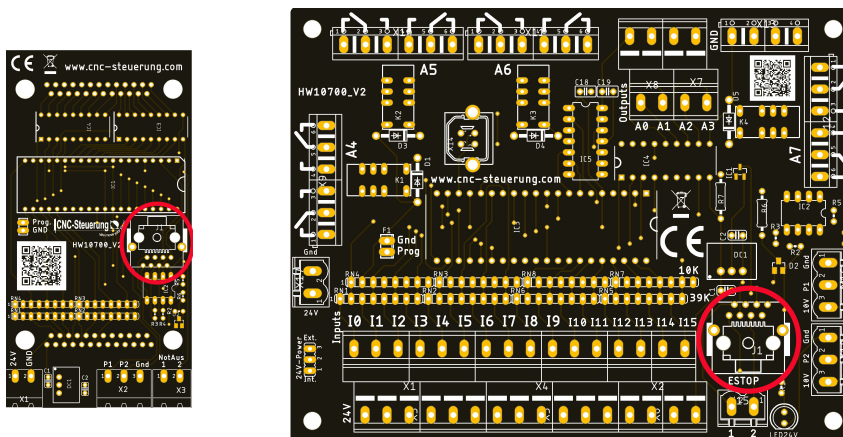
Das IO-Modul verfügt über 8 Digitalausgänge und 16 Digitaleingänge.

## Montage

Zuerst müssen Sie das Aufsteckmodul auf das IO-Modul aufstecken und mit den 4 mitgelieferten Schrauben befestigen:



Über ein RJ45-Kabel (1:1 Verbindung) wird dieses Aufsteckmodul mit dem Bedienfeld-Modul verbunden.

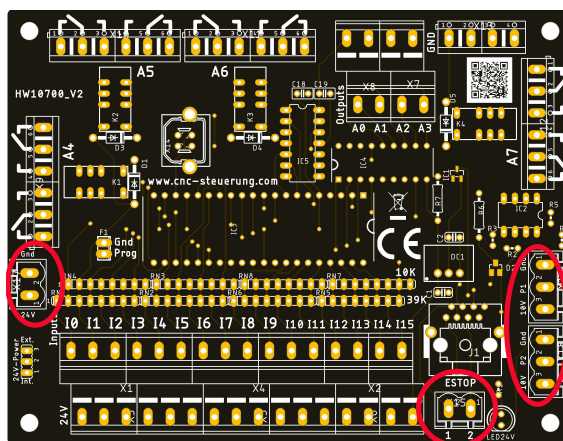


## Verdrahten

Am unteren Rand der Leiterplatte befinden sich folgende Stecker:

- Stecker zur Speisung (24V und Masse = GND)
- Not Aus Stecker zum Anschluss der Notaus-Kette
- Analogstecker (P1 / P2 / GND) dass die Signale von 2 Potentiometern führt, die am Bedienfeld angebracht sind.

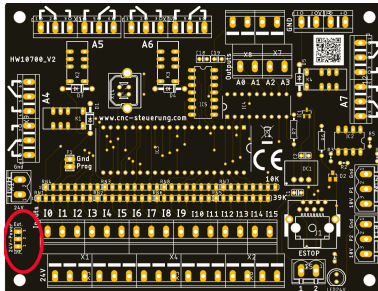
Diese Leiterplatte erfasst alle 8 Digitalausgänge, die das IO-Modul zur Verfügung stellt und überträgt diese via RS485 über das RJ45-Kabel an die zweite Leiterplatte, die sich am Bedienfeld befindet.



Dieses Board wird mit dem Aufsteckboard via RJ45-Kabel verbunden, worüber die Kommunikation zwischen den beiden Modulen durchgeführt wird.



Achten Sie auf den Jumper  
Falsche Stellung zerstört die Platine



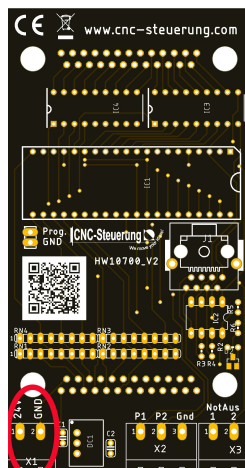
Hinweis zur Stromversorgung:

- Externe Speisung 24VDC

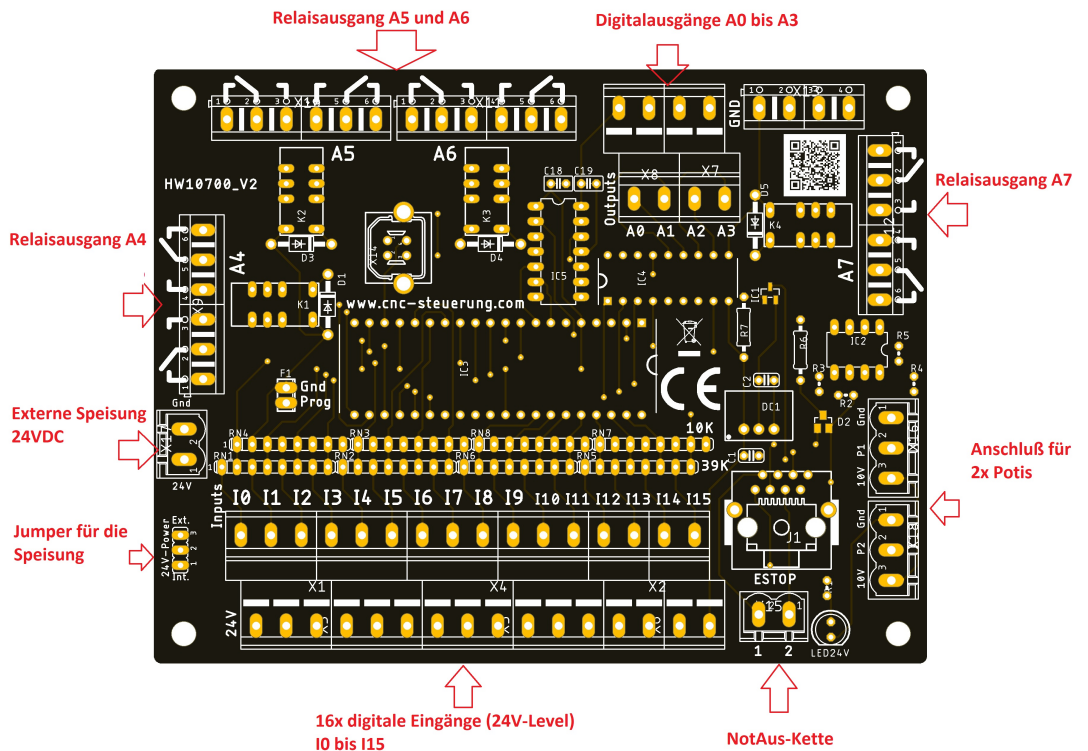
Jumper für die Speisung:

Stellung Extern = Modul wird über den oben gelegenen Stecker gespeist.

Stellung Intern bedeutet, dass das Modul via RJ45-Kabel gespeist wird. Dazu muss die Speisung an X1 auf dem Aufsteckmodul angelegt werden.



## Anschlüsse



### Erklärung der Anschlüsse:

- 4x Digitalausgänge A0 bis A3
- 4x Digitalausgänge in Form von Relaiskontakte als Wechselkontakte
- Externe Speisung 24VDC
- Jumper für die Speisung:  
Stellung **Extern** = Modul wird über den oben gelegenen Stecker gespeist.  
Stellung **Intern** bedeutet, dass das Modul via RJ45-Kabel gespeist wird. Dazu muss die Speisung an X1 auf dem Aufsteckmodul angelegt werden.
- 16 Digitaleingänge, 24V-Niveau
- Not-Aus Kette

- Anschluss von 2 Potis, die mit 10V gespeist werden. Die Schleifer der Potis liegen am Aufsteckmodul am Stecker X2 an und müssen von dort weiter verdrahtet werden

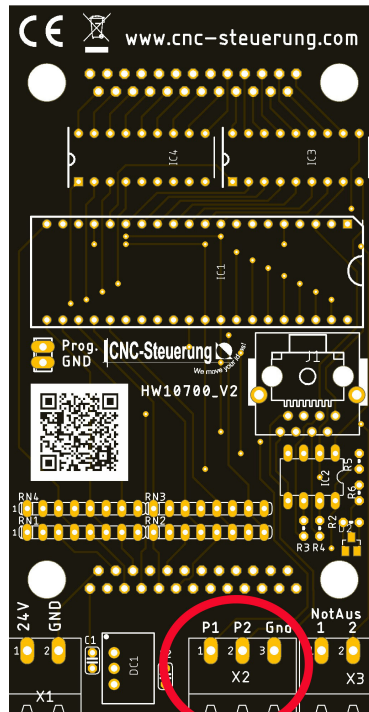
**Prinzipiell gelten folgende Verhaltensweisen der Module:**

Wenn der Zustand eines Digitalausgangs am I/O-Modul verändert wird, so verändert sich der Zustand desselben Ausgangs am Bedienfeld-Modul

Wenn der Zustand eines der 16 Digitaleingänge am Bedienfeld verändert wird (I0 bis I15), so verändert sich der Zustand des entsprechenden Digitaleingangs am IO-Modul ebenfalls.

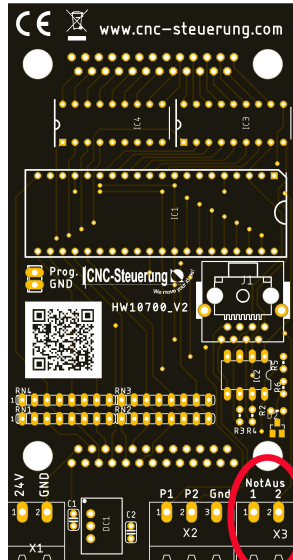
Die beiden Module dienen als eine Art „Verlängerung“ der 16 Ein- und 8 Ausgänge des IO-Moduls um die Länge des mitgelieferten RJ45-Kabels.

## Anschlüsse Potis



Schließen Sie an P1 den analog Eingang 0 und an P2 den analog Eingang 1 an. Nutzen Sie bei GND die Minusleitung Ihres 24 Volt Netzteiles.

### Anschlüsse Not Aus



Schließen Sie Ihre Not Aus Kette an Not Aus 1 und Not Aus 2 an.

---

## Firmenangaben

---



---

## Firmeninformationen

---

**CNC-Steuerung.com**

Jerichostr. 28  
46399 Bocholt

E-Mail: [Technik@cnc-steuerung.com](mailto:Technik@cnc-steuerung.com)